



Samstag, 7. September 1974

Blatt 2169

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Bürgermeistersendung: Bezirksvertretungen
schlagen Sanierungsgebiete vor

Lokal:
(orange)

Grippe-Impfaktion für Gemeindebedienstete
Autobuslinie zur Herbstmesse
Ausstellung "Freizeit im Grünen" auf der WIG

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

bezirksvertretungen schlagen sanierungsgebiete vor

1 wien, 7.9. (rk) dass auf dem gebiet der stadterneuerung, die nun durch ein neues bundesgesetz moeglich wird, schon viel vorarbeit geleistet wurde, stellte buengermeister leopold gratz in seiner ersten rundfunksendung nach der sommerpause unter beweis: planungsstadtrat ing. fritz hofmann informierte darueber, dass insgesamt bereits 27 gebiete in wien bis ins detail untersucht wurden und fuenf bis zehn sanierungsgebiete bereits im herbst dem gemeinderat beschlussreif vorliegen werden.

beim aussuchen der sanierungsgebiete soll die initialzuendung von seiten der bezirksvertretungen kommen. dies bedeute - betonte hofmann - eine weitere aufwertung der bezirksvertretungen und garantiere eine realitaetsnahe und praxisbezogene entscheidung. die gewaehlten mandatare in den bezirken werden zusammen mit den bezirksvorstehern darueber entscheiden, welche teile ihres bezirkes am vordringlichste saniert werden muessen. allerdings stellte hofmann eine einschraenkung zur diskussion: ein gewisser prozentsatz des gesamtareals eines bezirkes solle eventuell als hoechstgrenze festgelegt werden, um die - zumindest theoretische - gefahr auszuschalten, dass eine bezirksvertretung die assanierung des gesamten bezirkes verlangt.

die stadtplanung liefert fuer die politischen entscheidungen die empirischen daten ueber bauzustand, bevoelkerungsstruktur, umweltbelaestigungen und vieles mehr.

auch an zeitgerechter information werde es nicht fehlen. informationsstellen wuerden in zukunft den kontakt zwischen bevoelkerung und stadtverwaltung herstellen. ob diese informationsstelle direkt im assanierungsgebiet errichtet oder in einer zentrale zusammengefasst werden, ist nach ing. hofmann noch gegenstand gruendlicher ueberlegungen und pruefungen.

buengermeister gratz schloss seine sendung mit der einladung an alle wienerinnen und wiener, von der moeglichkeit, am ''tag der offenen tuer'' kommunale einrichtungen zu besichtigen, gebrauch zu machen.

+++

L o k a l :

=====

grippe-impfaktion fuer gemeindebedienstete

2 wien, 7.9. (rk) das gesundheitsamt fuehrt auch heuer wieder fuer die bediensteten der stadt wien kostenlose schutzimpfungen gegen grippe durch.

die kostenlose impfaktion beginnt kommenden diensttag, dem 10. september, im gesundheitsamt 1, schottenring 24, und zwar von 9 bis 11 und von 13 bis 15 uhr und wird donnerstag, dem 12. september, im rathaus in der zeit von 9 bis 11 uhr, fortgesetzt werden. weitere impfstellen befinden sich in den bezirksgesundheitsaemtern, wo fuer die gemeindebediensteten die moeglichkeit besteht, sich vom 17. september bis 15. november, jeden diensttag und freitag von 9 bis 11 uhr, impfen zu lassen.

die impfaktion ist vor allem als vorbeugende massnahme gedacht. bekanntlich haben viele staedtische bedienstete, bedingt durch ihre taetigkeit, mit einem relativ grossen personenkreis kontakt, wodurch sie besonders 'grippegefaehrdet' sind.

+++

L o k a l :

=====

autobuslinie zur herbstmesse

3 wien, 7.9. (rk) waehrend der wiener herbstmesse vom 11. bis 15. september verkehrt taeglich zwischen 9 und 18 uhr eine autobuslinie zwischen messepalast und messegeelaende. mit einem gueltigen messeausweis kann man umsonst fahren, sonst kostet eine fahrt 7 schilling.

waehrend der messe werden ausserdem die strassenbahnlinien a und ak bis zum nordportal des messegeelaendes verlaengert, am samstag und sonntag die linie e2 bis zur hauptallee.

+++

ausstellung 'freizeit im gruenen' auf der wig

4 wien, 7.9. (rk) eine interessante ausstellung ueber die notwendigkeit der erhaltung der natuerlichen umwelt im nahbereich der grossstadt, ueber die moeglichkeiten zur freizeitgestaltung in der natur und ueber initiativen zur erweiterung des erholungsraumes rund um die stadt ist von samstag, dem 14. september, 10 uhr an in einer der drei rundhallen auf der wig 74 zu sehen. die ausstellung wurde von der wig finanziert und vom forstbetrieb der wiener stadtverwaltung gestaltet. die ausstellung, die einen ueberblick ueber die aktivitaeten im interesse der verbesserung der umwelt auskuenfte gibt, ist bis einschliesslich 29. september geoeffnet.

+++